

TMV Marktforschung

Branchenumfrage der Beherbergungsbetriebe in Mecklenburg-Vorpommern

März 2022

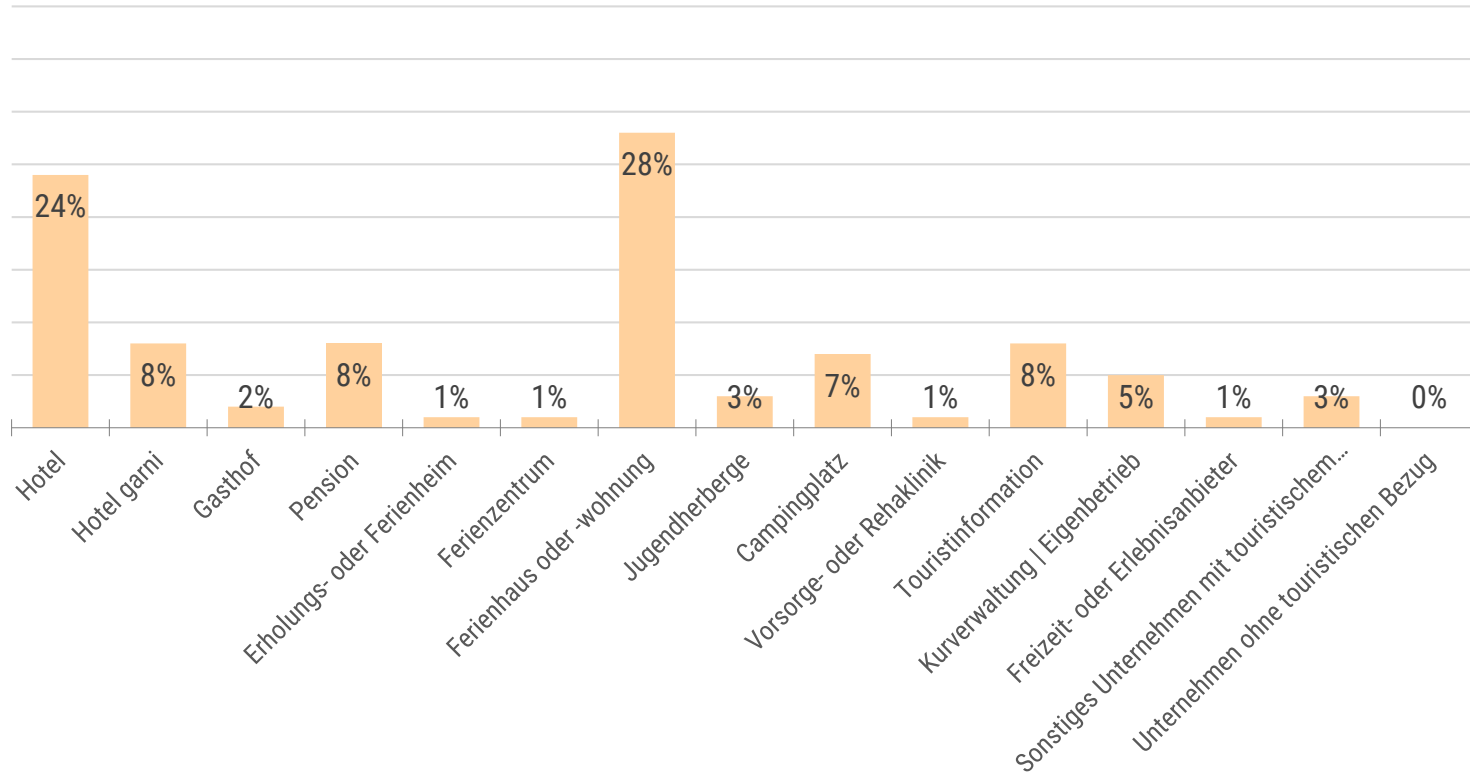
Beschreibung der Stichprobe

Methodensteckbrief

Grundgesamtheit:	Touristische Organisationen in MV <i>Beherbergungsbetriebe & Leistungsträger</i>
Stichprobengröße:	241 Teilnehmende
Forschungsmethode:	Online-Befragung über SaaS-Anbieter LamaPoll
Stichprobenziehung:	Zufallsstichprobe (Einladung zur Teilnahme per E-Mail)
Befragungszeitraum:	23.03.2022 09.00 Uhr bis 29.03.2022 12:00 Uhr
Durchführung:	Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Quotenmerkmale:	keine
Gewichtete Merkmale:	keine
Auswertungsprogramm:	JASP 0.14.1

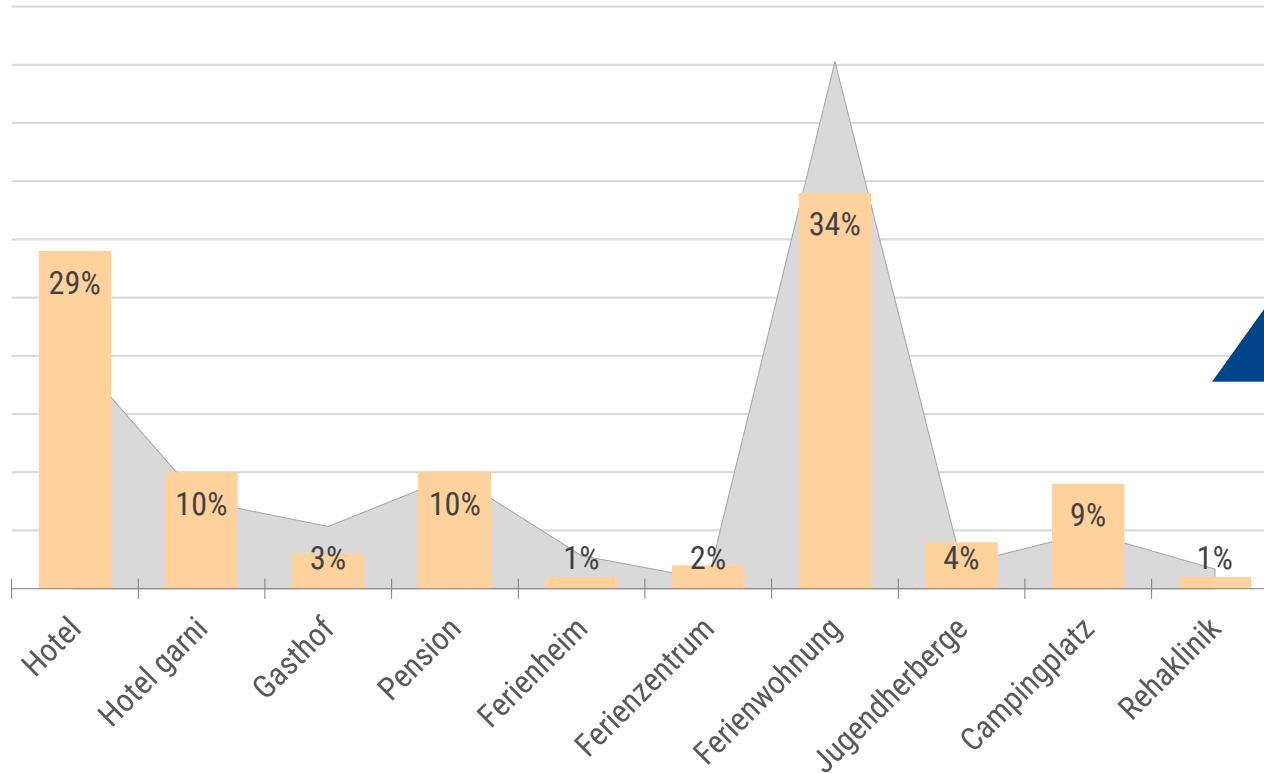
Beschreibung der Stichprobe

Verteilung der Betriebstypen



Beschreibung der Stichprobe

Verteilung der Beherbergungstypen

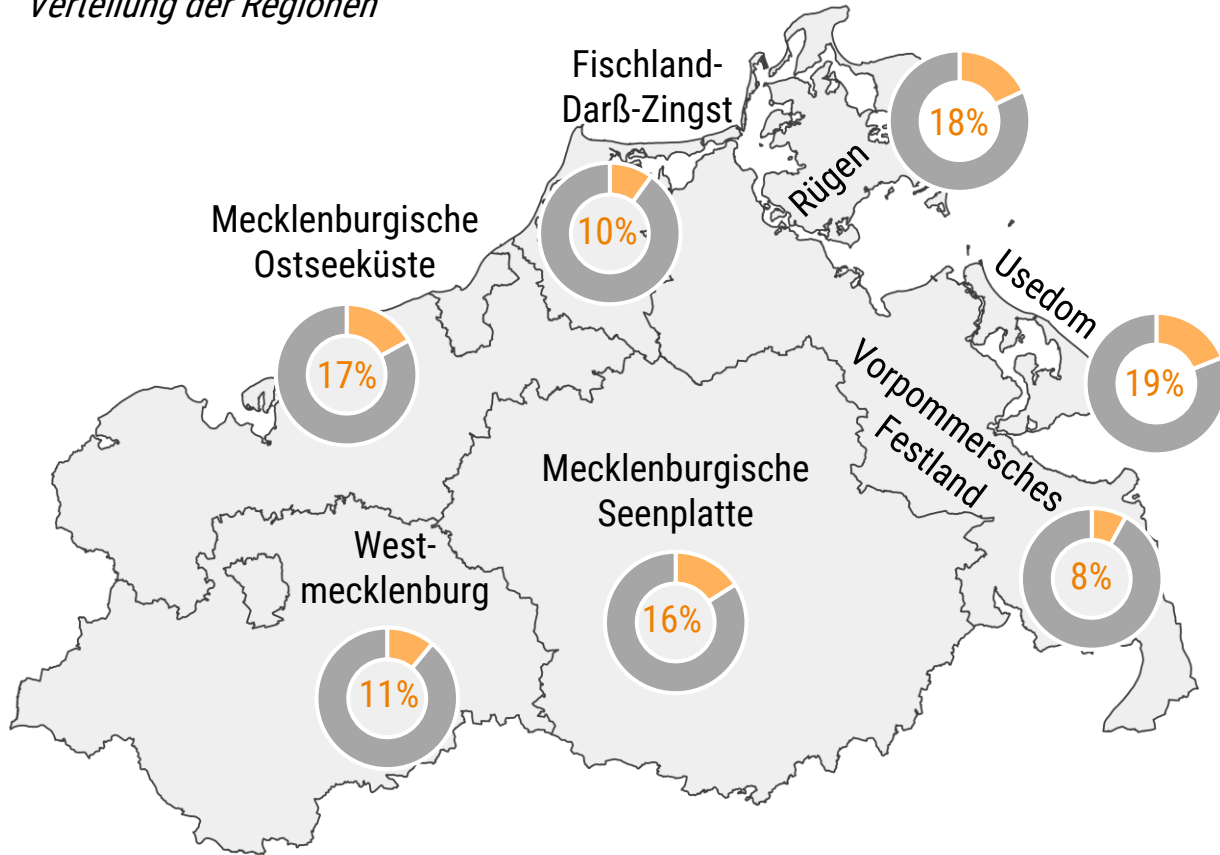


Die graue Datenfläche entspricht der **Betriebstypenverteilung MV** nach Anzahl der monatlich durchschnittlich geöffneten Beherbergungsbetriebe aus dem Jahr 2020, die dem statistischen Landesamt Mecklenburg Vorpommern gemeldet wurde (**Statistischer Bericht G413 2020 12**).

In der aktuellen Stichprobe wird die laut statistischem Landesamt **Gemeldete Betriebstypenverteilung annähernd nachgebildet** - mit einer **leichten Unterrepräsentierung** von Ferienwohnungen, Ferienheimen und Gasthöfen sowie einer **leichten Überrepräsentierung** von Hotels und Campingplätzen.

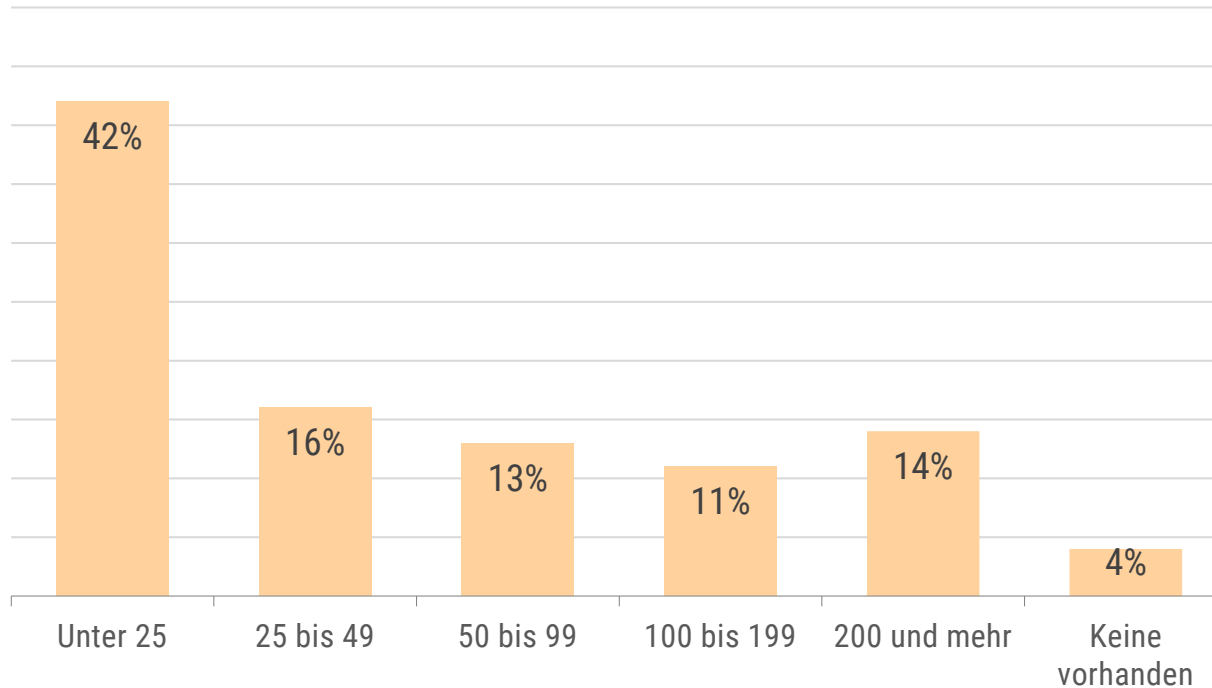
Beschreibung der Stichprobe

Verteilung der Regionen



Beschreibung der Stichprobe

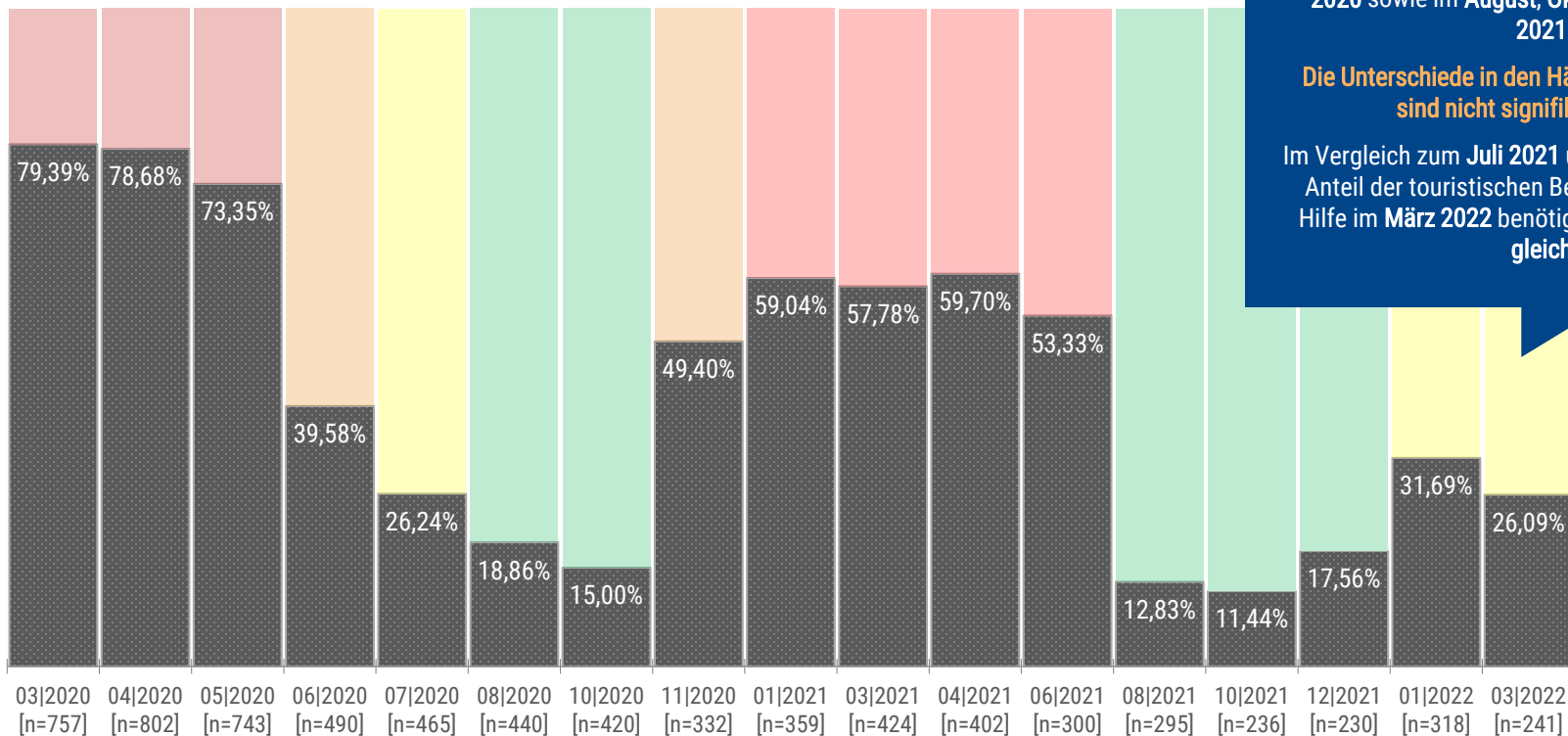
Verteilung der Anzahl der Zimmer / Einheiten / Stellplätze



Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Anteil der Betriebe, der staatliche Hilfe benötigt im Zeitablauf

Berechnung mit einem Chi-Quadrat Unabhängigkeitstest ($\chi^2(16)=1.680,158, p<.001$) und anschließenden Fisher exact tests.



Die Unterschiede in den Häufigkeitsverteilungen sind signifikant ($\alpha<.05$).

Der Anteil der touristischen Betriebe, der staatliche Hilfe benötigt, ist im März 2022 signifikant kleiner als im März, April, Mai, Juni und November 2020 sowie im Januar, März, April, und Juni 2021, dafür aber signifikant höher als im August und Oktober 2020 sowie im August, Oktober und Dezember 2021.

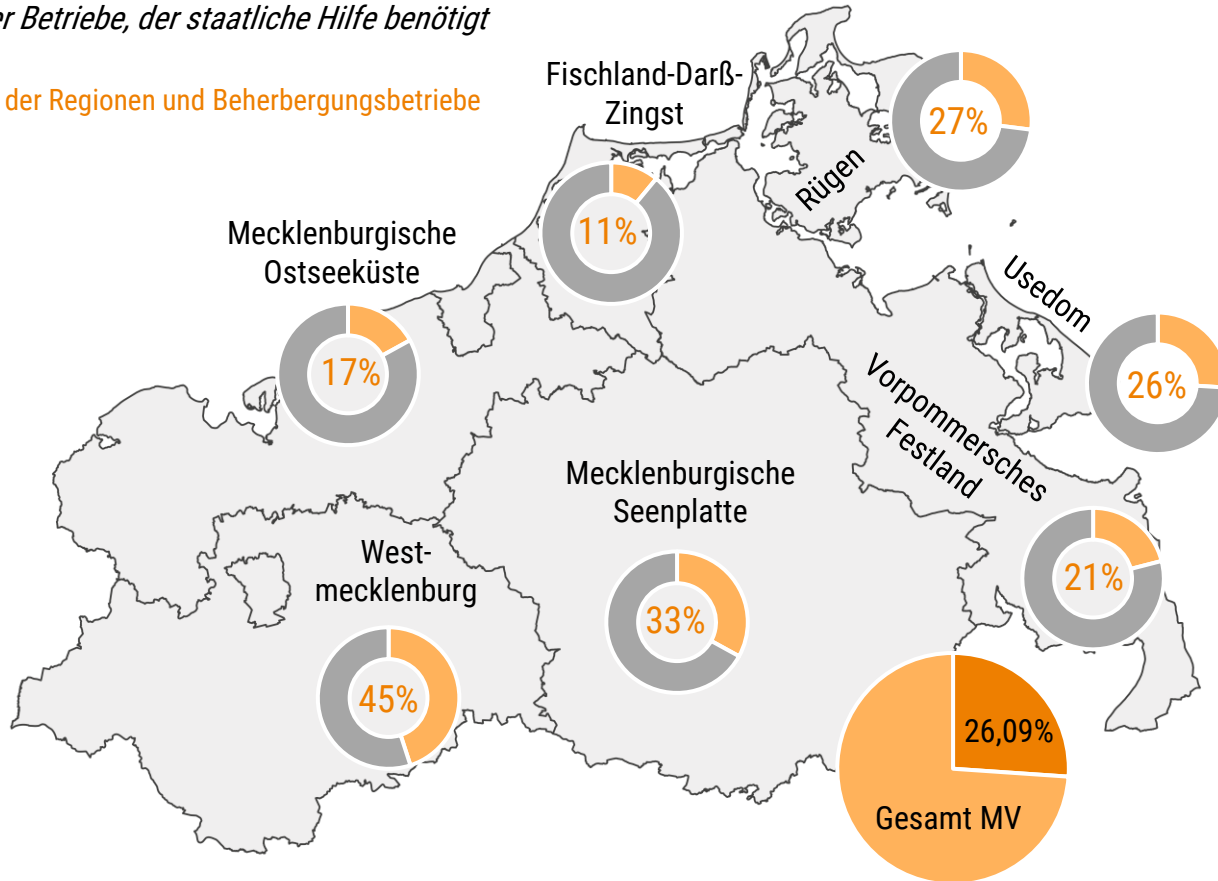
Die Unterschiede in den Häufigkeitsverteilungen sind nicht signifikant ($\alpha>.05$).

Im Vergleich zum Juli 2021 und Januar 2022 ist der Anteil der touristischen Betriebe, der staatliche Hilfe im März 2022 benötigt, statistisch gesehen gleich.

Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Anteil der Betriebe, die staatliche Hilfe benötigt

Vergleich der Regionen und Beherbergungsbetriebe



Hotellerie

40%



Campingplätze

18%



Ferienunterkünfte

10%



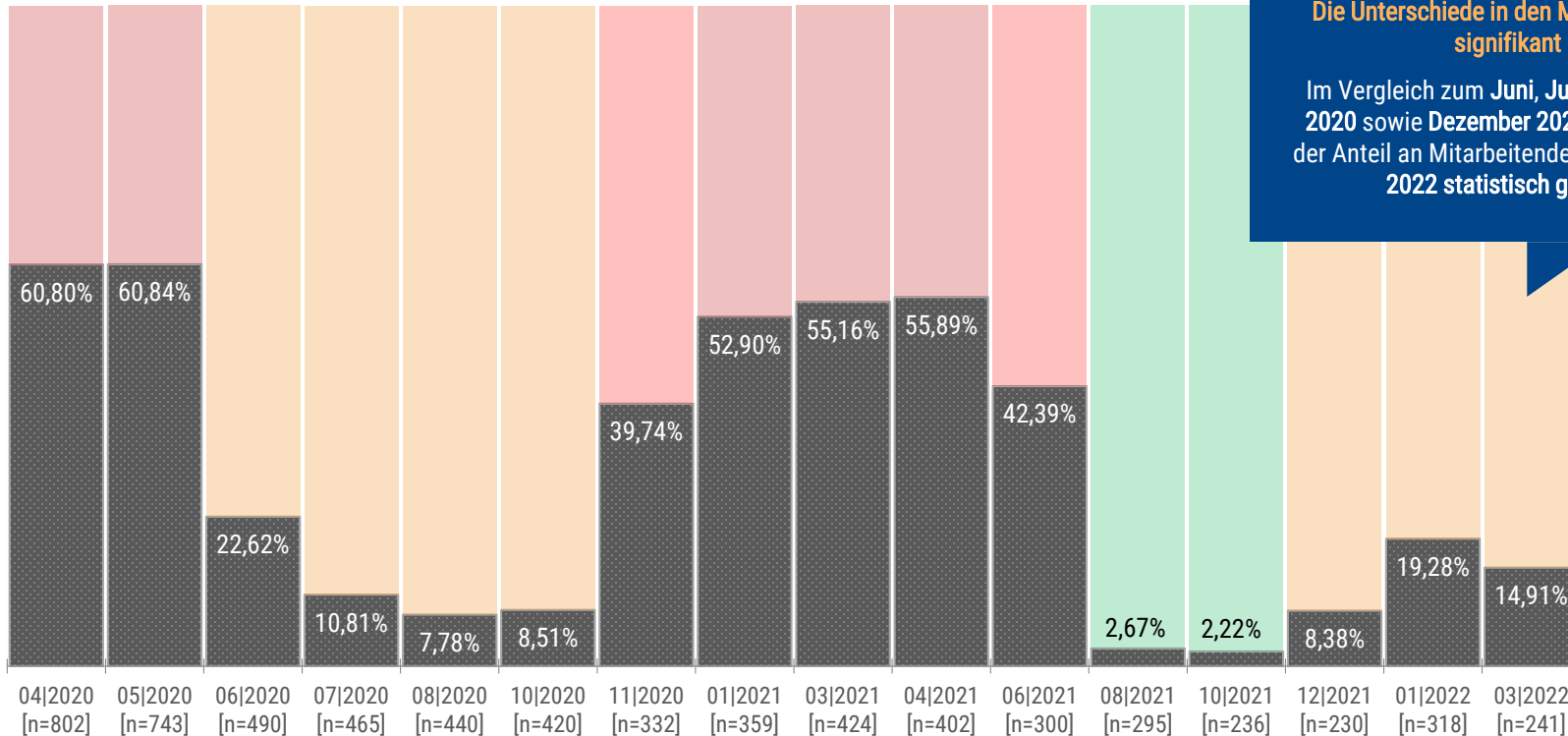
Rehakliniken

50%

Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Prozentualer Anteil an Mitarbeitenden in Kurzarbeit im Zeitablauf

Berechnung mit Hilfe einer Varianzanalyse ($F=162.362$, $p<.001$) und anschließenden Post Hoc Vergleichen (Holm).



Die Unterschiede in den Mittelwerten sind signifikant ($\alpha<.05$).

Der Anteil an Mitarbeitenden in Kurzarbeit ist im März 2022 signifikant kleiner als im April, Mai und November 2020 sowie im Januar, März, April, und Juni 2021, dafür aber signifikant höher als im August und Oktober 2021.

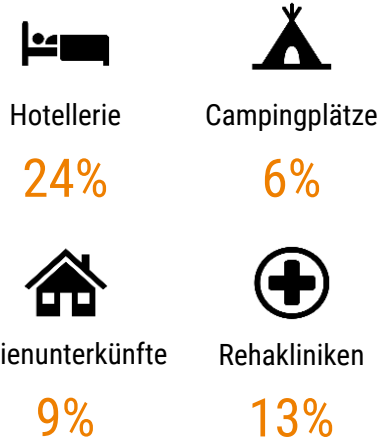
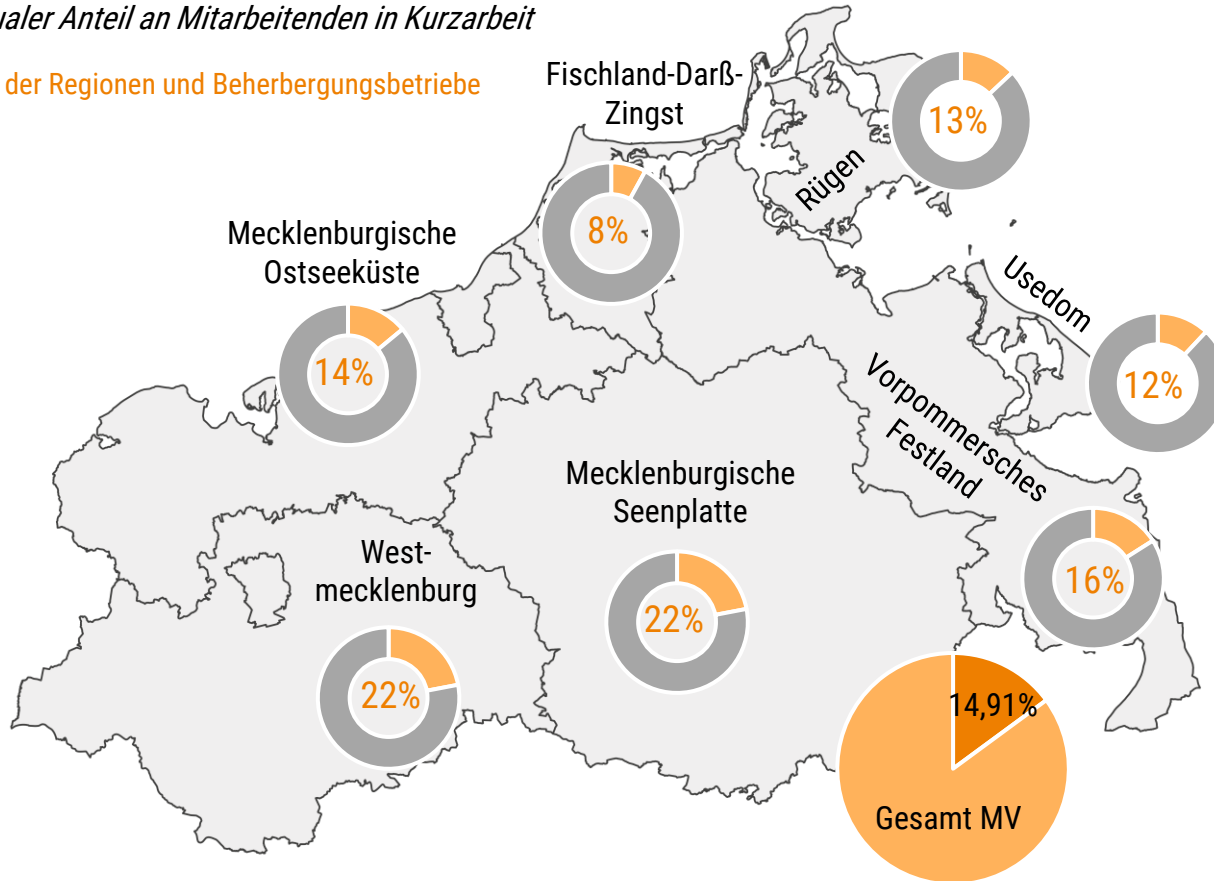
Die Unterschiede in den Mittelwerten sind nicht signifikant ($\alpha>.05$).

Im Vergleich zum Juni, Juli, August und Oktober 2020 sowie Dezember 2021 und Januar 2022 ist der Anteil an Mitarbeitenden in Kurzarbeit im März 2022 statistisch gesehen gleich.

Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Prozentualer Anteil an Mitarbeitenden in Kurzarbeit

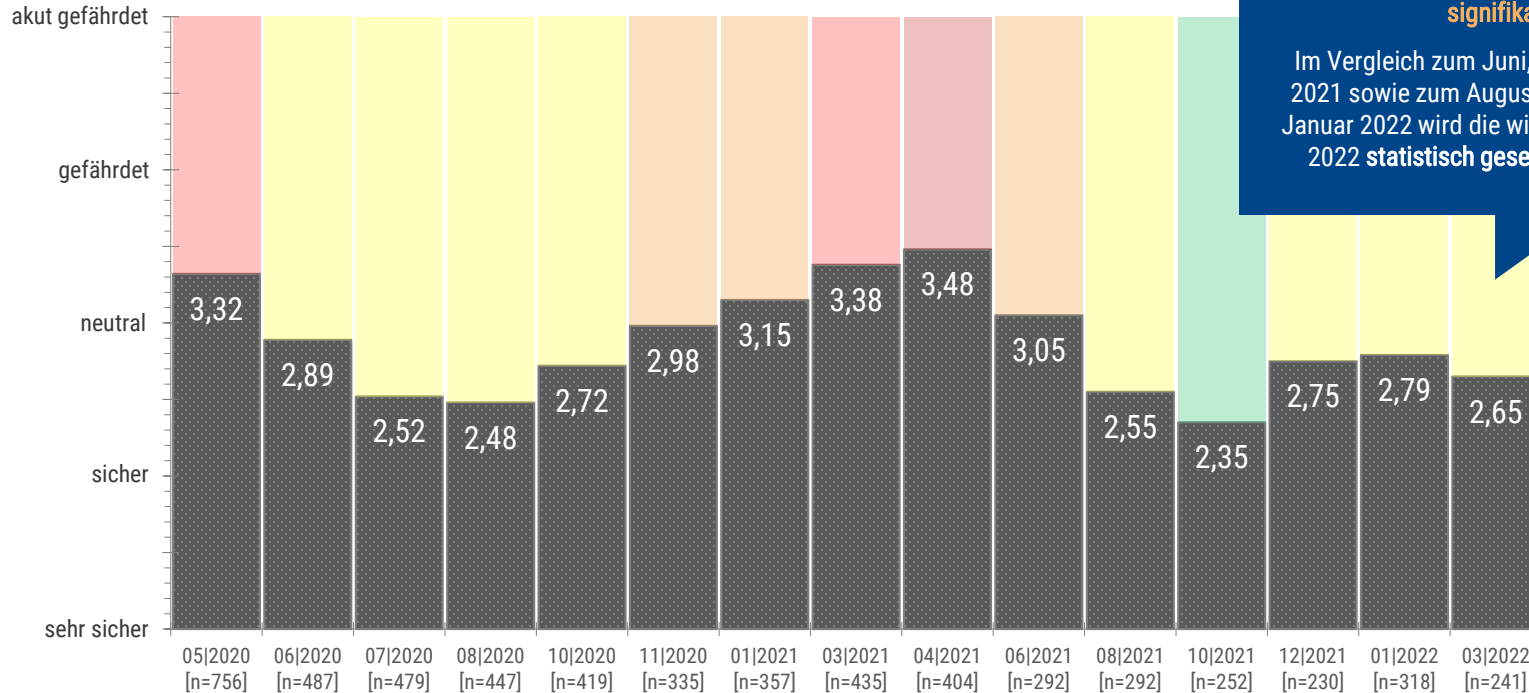
Vergleich der Regionen und Beherbergungsbetriebe



Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Einschätzung der wirtschaftlichen Lage im Zeitablauf

Berechnung mit Hilfe einer Varianzanalyse ($F=49.276, p<.001$) und anschließenden Post Hoc Vergleichen (Holm).



Die Unterschiede in den Mittelwerten sind signifikant ($\alpha<.05$).

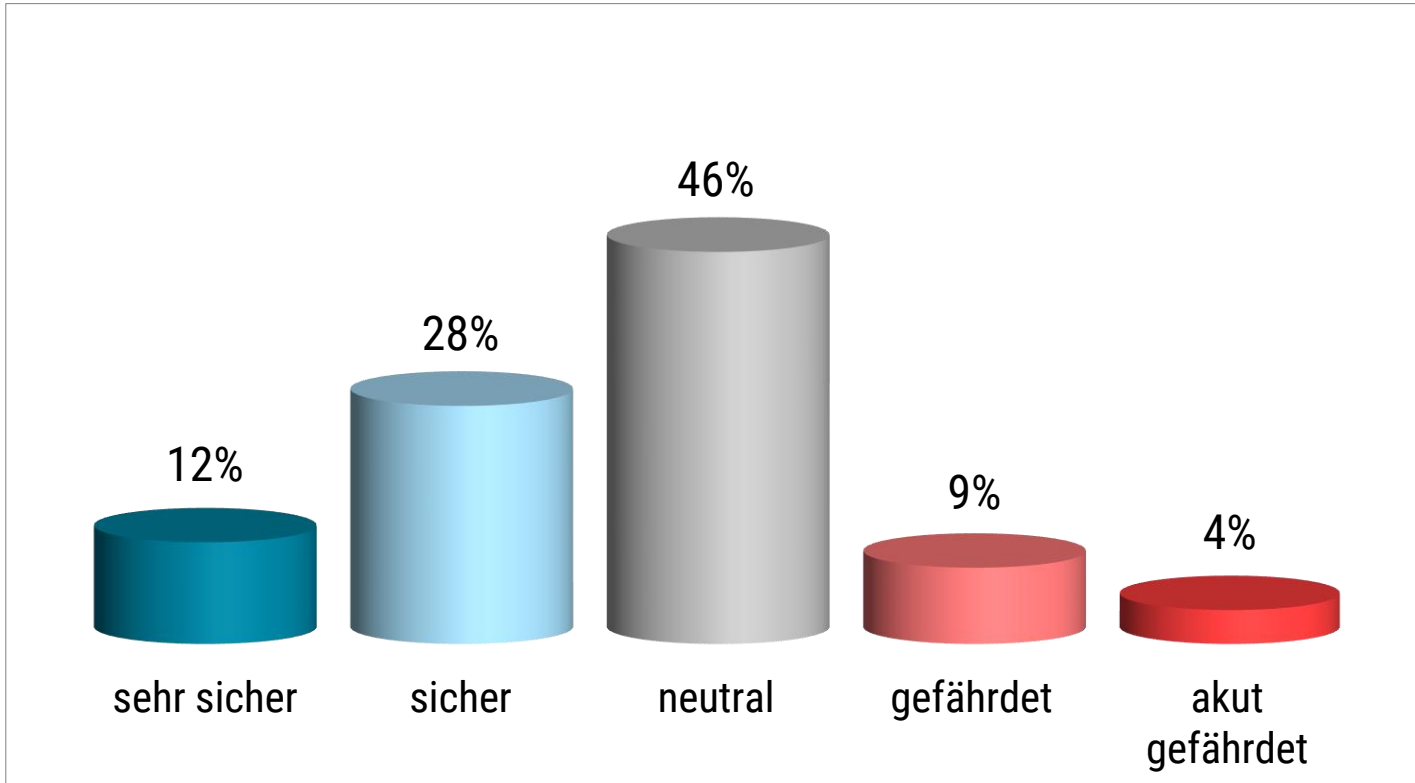
Die Beherbergungsbetriebe schätzen ihre wirtschaftliche Lage im März 2022 **signifikant besser** ein als im Mai und November 2020 sowie im Januar, März, April und Juni 2021, dafür aber **signifikant schlechter** als im Oktober 2021.

Die Unterschiede in den Mittelwerten sind **nicht signifikant** ($\alpha>.05$).

Im Vergleich zum Juni, Juli, August und Oktober 2021 sowie zum August und Dezember 2021 und Januar 2022 wird die wirtschaftliche Lage im März 2022 **statistisch gesehen gleich** eingeschätzt.

Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Einschätzung der wirtschaftlichen Lage im März 2022



Saldo TOP2-LOW2 März 2022

$$40 - 13 = +27$$

Saldo TOP2-LOW2 Januar 2022

$$38 - 24 = +14$$

Saldo TOP2-LOW2 Dezember 2021

$$40 - 21 = +19$$

Saldo TOP2-LOW2 Oktober 2021

$$57 - 10 = +47$$

Saldo TOP2-LOW2 August 2021

$$47 - 14 = +33$$

Saldo TOP2-LOW2 Juni 2021

$$26 - 31 = -5$$

Saldo TOP2-LOW2 April 2021

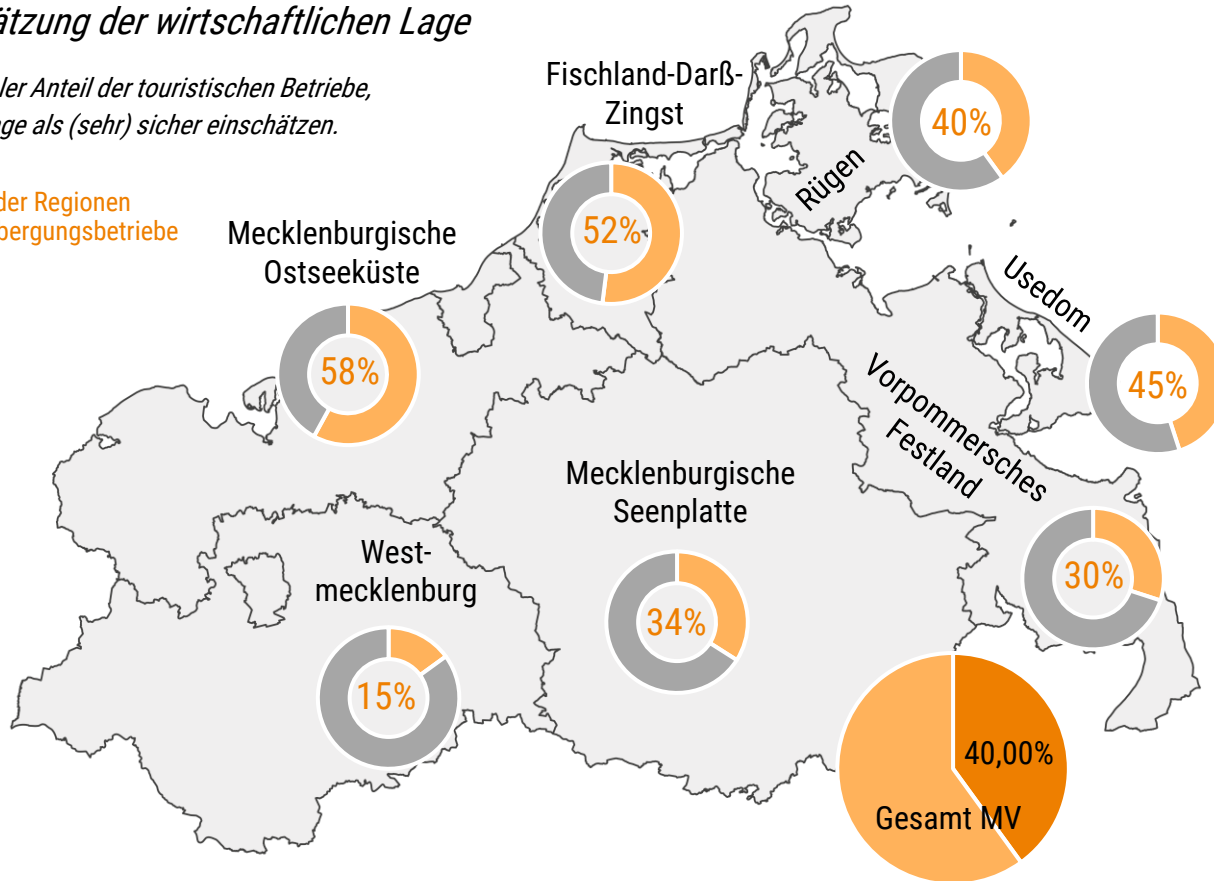
$$14 - 49 = -35$$

Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Einschätzung der wirtschaftlichen Lage

Prozentualer Anteil der touristischen Betriebe, die Ihre Lage als (sehr) sicher einschätzen.

Vergleich der Regionen und Beherbergungsbetriebe



Hotellerie

31%



Campingplätze

47%



Ferienunterkünfte

42%

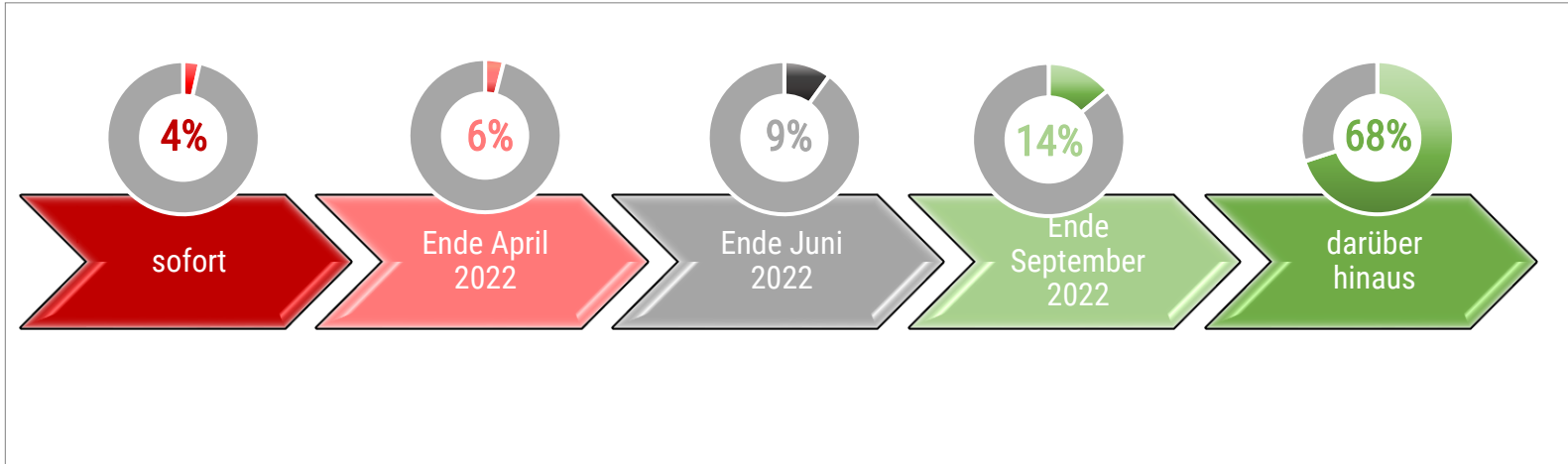


Rehakliniken

0%

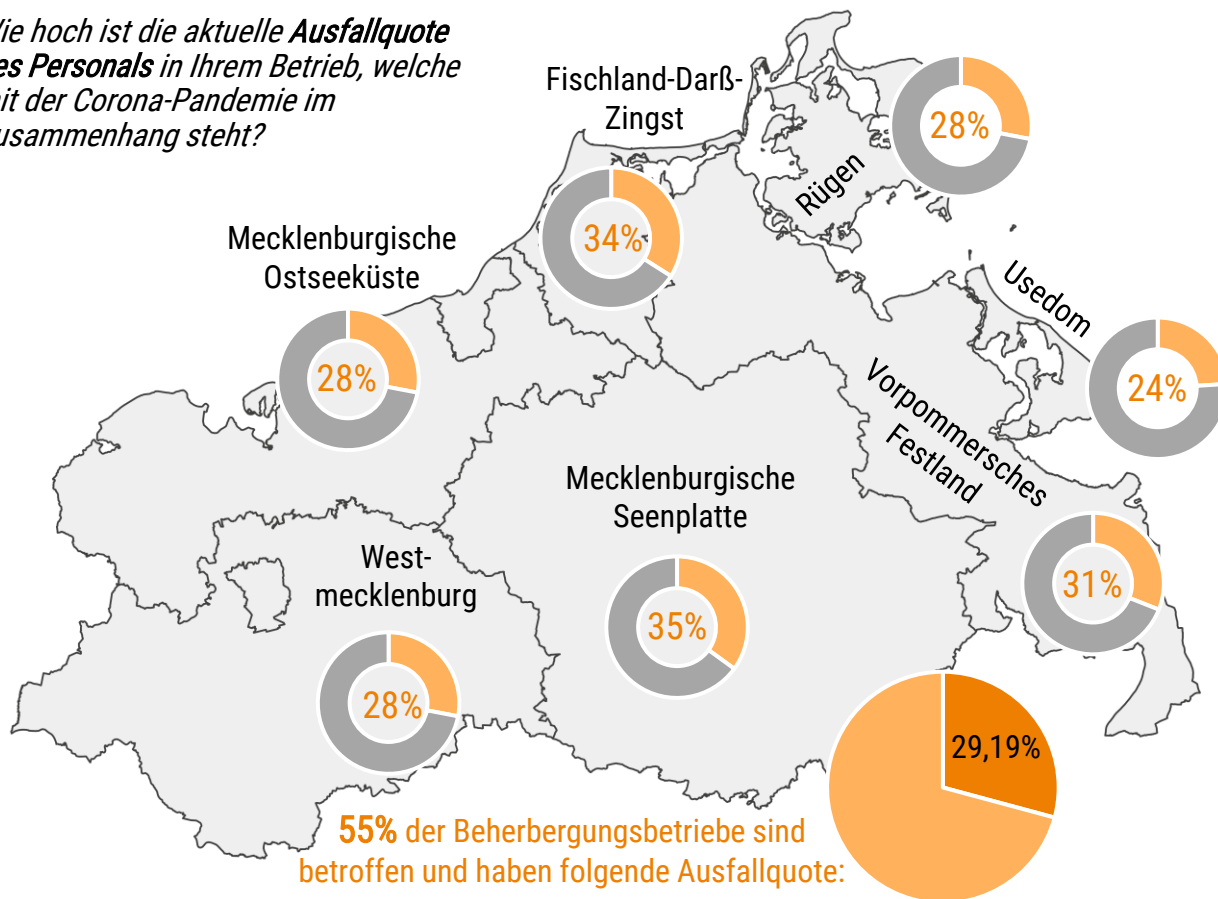
Monitoring der wirtschaftlichen Lage

Zeithorizont bis zur Geschäftsaufgabe bei Ausbleiben weiterer staatlicher Hilfen



Aktuelle wirtschaftliche Lage

Wie hoch ist die aktuelle **Ausfallquote des Personals** in Ihrem Betrieb, welche mit der Corona-Pandemie im Zusammenhang steht?



55% der Beherbergungsbetriebe sind betroffen und haben folgende Ausfallquote:



Hotellerie

28%



Campingplätze

16%



Ferienunterkünfte

35%

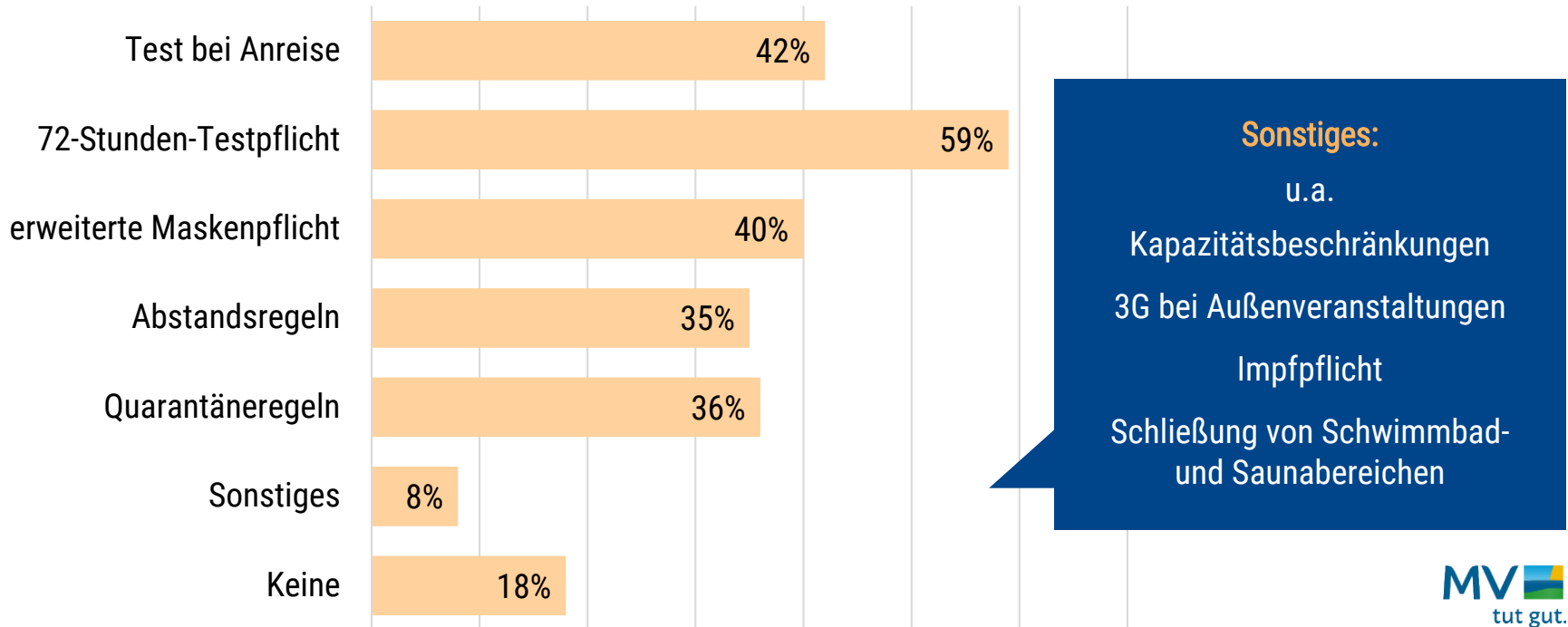


Rehakliniken

51%

Aktuelle politische Lage

Welche Schutzmaßnahmen erachten Sie zukünftig zur Gewährleistung eines sicheren Tourismus als überflüssig und damit verzichtbar?



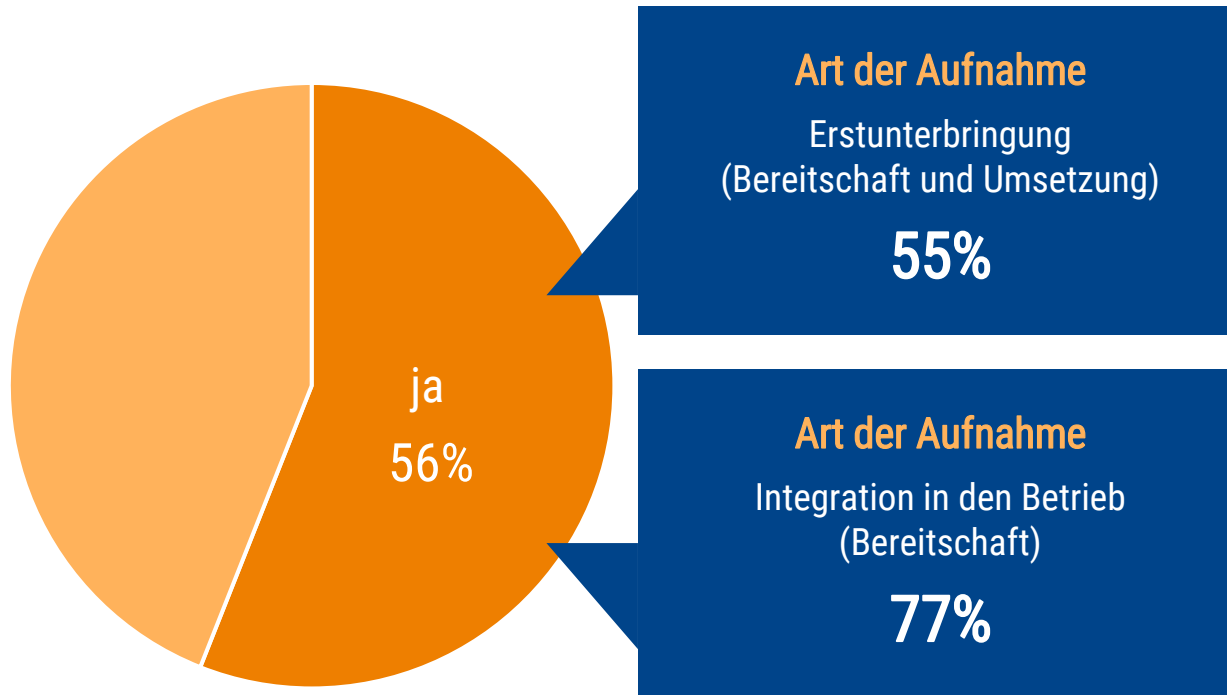
Aktuelle politische Lage

Sind die Folgen der Preissteigerungen für Lebensmittel (z. B. Weizen) sowie der Gas- und Ölpreise aufgrund des Ukraine-Krieges in Ihrem Betrieb bereits spürbar?



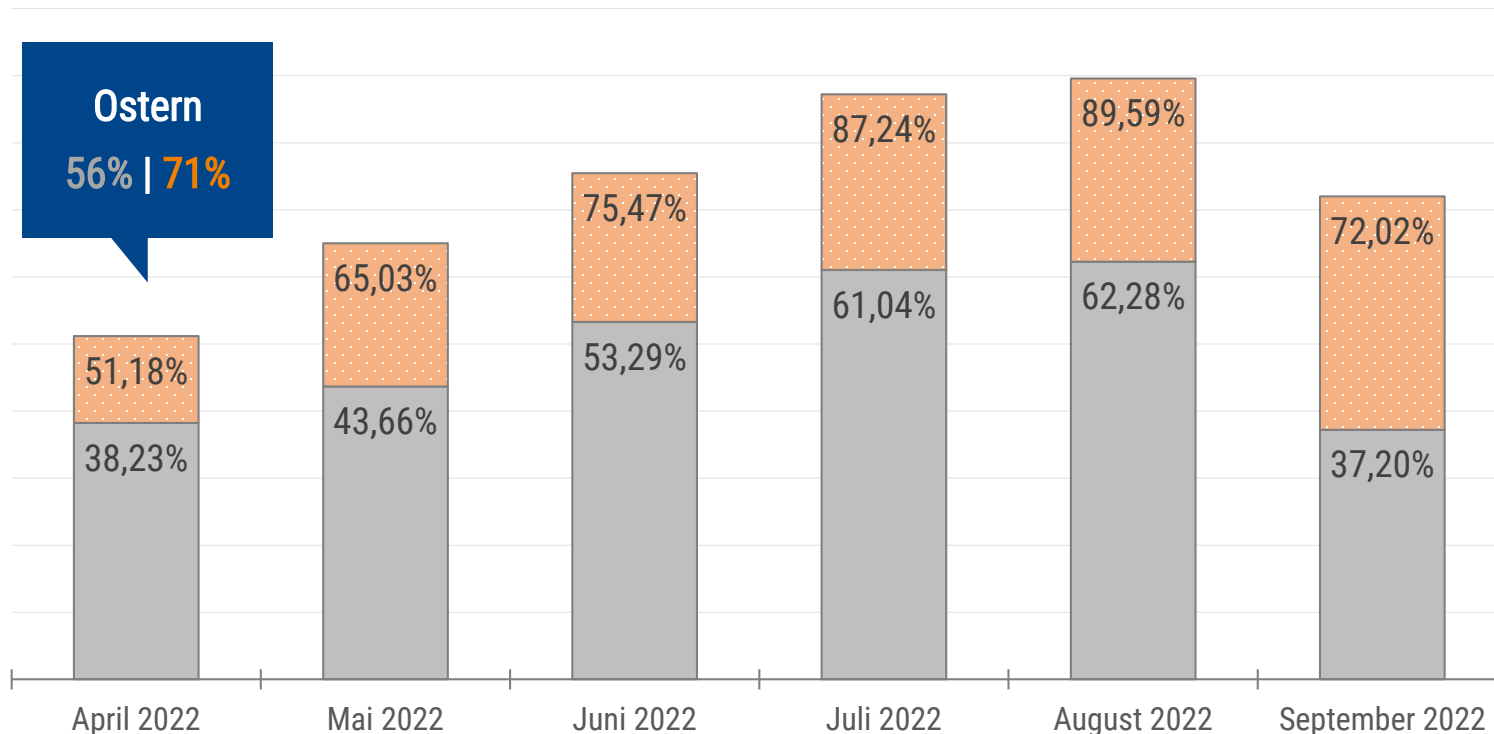
Aktuelle politische Lage

Wären Sie zukünftig bereit, Geflüchtete in Ihrem Betrieb aufzunehmen?



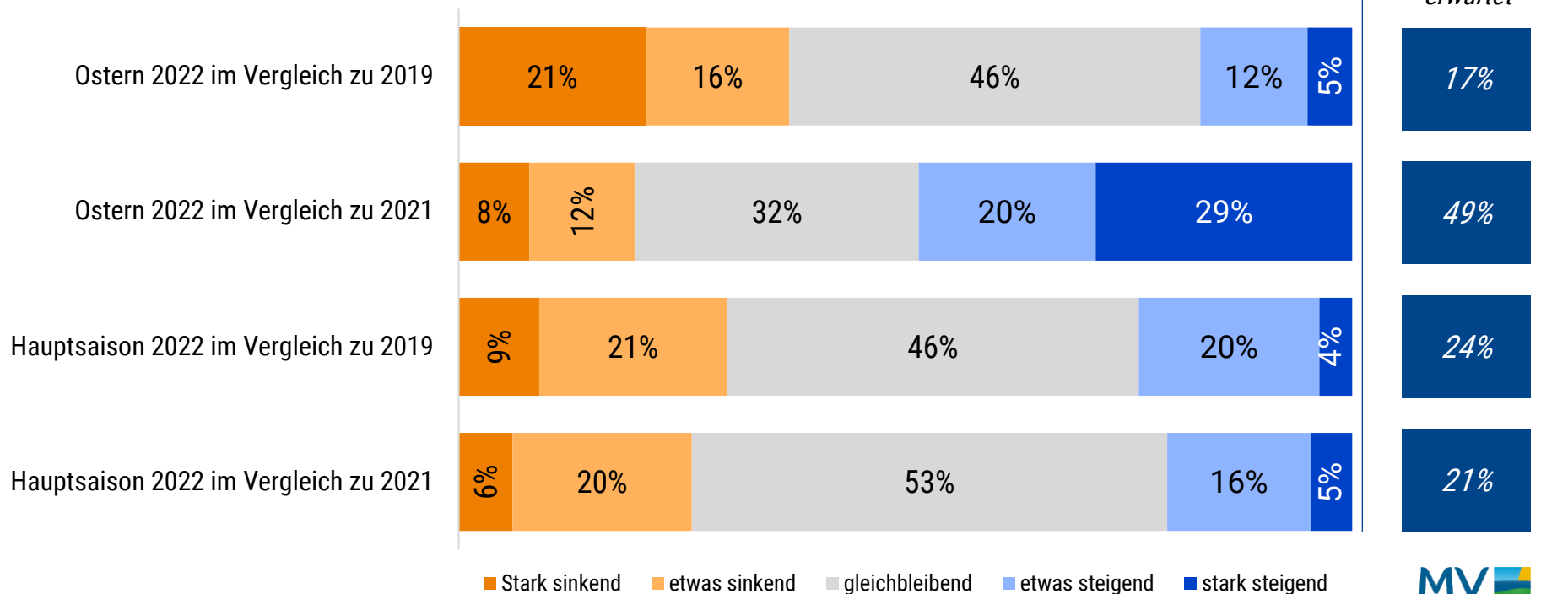
Ausblick auf die kommenden Monate

Aktueller Vorbuchungsstand sowie die *erwartete Auslastung* für die folgenden Zeiträume



Ausblick auf die kommenden Monate

Vergleich der erwarteten Nachfrageentwicklung für folgende Zeiträume mit den Vorjahren



Hinweise zur Nutzung und Weitergabe der Daten

- Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist Urheber der Daten.
- Beteiligte Partner haben ein nicht exklusives, nicht übertragbares, einfaches Nutzungsrecht an den hier dargestellten Ergebnissen.
- Bei den Ergebnissen der Befragung handelt es sich um Aussagen der touristischen Organisationen in Mecklenburg-Vorpommern. Der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. haftet für aus diesen Aussagen gezogene Schlüsse und/oder wirtschaftliche Dispositionen nicht.
- Bei Weiterverwendung der Daten ist als Quelle **„Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. | Branchenumfrage März 2022“** anzugeben.